

GO Movement

Argentinien: 700 Jugendleiter lancierten Go Decade



GO Movement in Argentinien

Quelle: Go Movement

Gott ist auf der ganzen Welt am Wirken. Heute gibt es einen Einblick in die Tätigkeiten vom GO Movement in Benin, Angola, Malawi und Argentinien.

Auch in den Urlaubswochen steht die Welt im GO Movement rund um den Globus nicht still. Beispiel **Benin** in Westafrika: In dieser Gegend hat Voodoo seinen Ursprung. Heute ist das Land zu etwa 25 Prozent muslimisch. Dies kann ein sehr harter Boden sein, aber der Heilige Geist ist auch hier aktiv. Zuerst versammelten sich Christen bei einem Outreach zum Gebet, wie ein Mitglied vom einheimischen GO Movement berichtet. «Dann gingen sie auf die Strasse und teilten mit 70 Leuten in persönlichen Gesprächen den christlichen Glauben. 36 Erwachsene fanden zu Jesus.» Das Team bittet um Gebet, auch für eine gute Jüngerschaft für die neuen Gläubigen.



Menschen in Benin stehen im Gebet zusammen

Quelle: zVg / GO Movement

In **Angola** lädt das einheimische GO Movement bereits jetzt per Ende September zu einem Treffen. In diesem werden Strategien diskutiert, um nicht nur das eigene Land, sondern auch den ganzen Kontinent für Jesus zu erreichen.

Immer wieder erreichen uns Zuschriften aus **Ländern, die für das Evangelium verschlossen** sind. Also aus Nationen, in denen Christen unterdrückt oder verfolgt werden. Doch auch in diesen lässt sich das Evangelium nicht aufhalten. Leider können wir aus Sicherheitsgründen keine detaillierten Informationen weitergeben. Doch auch in diesen Tagen erhielten wir Nachrichten von lokalen GO Teams, die berichten, dass sich Menschen Jesus Christus zugewandt haben und er auch in diesen Weltgegenden seine Geschichte schreibt.

In **Malawi** leitet Campus für Christus das GO Movement. Vom 8. bis 18. September wird nun in der Stadt Mzuzu zu einem Grossanlass geladen. «Werde Teil der Mission», steht auf einem Plakat, flankiert vom Bibelvers aus [Johannes Kapitel 8, Vers 12](#), wo steht: «Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.»

Nadia de Felipe vom Internationalen GO Movement berichtet über einen Anlass in ihrer Heimat **Argentinien**: «Die GO Decade wurde in Buenos Aires präsentiert.

700 Jugendpastoren und Leiter aus Argentinien waren dabei. Zusammen können wir die Welt erreichen.»

Möchten Sie diese ermutigenden News wie diese regelmässig in Ihrer Mailbox?
Eine kurze E-Mail-Nachricht an redaktion@livenet.ch reicht.

Was ist das GO MOVEMENT?

Der im Jahr 2012 initiierte Global Outreach Day hat sich zu einer weltweiten Evangelisationsbewegung entwickelt – dem **GO MOVEMENT**. Die Bewegung wird von zahlreichen Missionswerken und Gemeindeverbänden partnerschaftlich getragen. Nach dem Motto «Jeder kann jemanden erreichen – gemeinsam erreichen wir die Welt!» findet jedes Jahr im Mai der **GO MONTH** mit vielfältigen evangelistischen Aktivitäten statt. Der **GO DAY** (Global Outreach Day) ist der Höhepunkt dieses Evangelisationsmonats. Die Aktivitäten des **GO MOVEMENT** erstrecken sich übers ganze Jahr und haben im Rahmen der **GO DECADE** zum Ziel, bis 2030 jeden Menschen weltweit mit dem Evangelium zu erreichen.

Zum Thema:

[Dossier: Go Movement](#)

[GO Report: GO Movement erreicht «Rammstein»-Fans](#)

[GO Movement: Konferenz in Brasilien – GO Day in 25 deutschen Städten](#)

Datum: 23.08.2023

Autor: Daniel Gerber

Quelle: Livenet

Tags

[Kirchen und Werke](#)

[Christen in der Gesellschaft](#)

[Evangelisation](#)

[Mission](#)